

Technische Universität Graz

Bundesministerium für Bildung,  
Wissenschaft und Forschung

Leistungsvereinbarung 2022 – 2024

2. Ergänzung

Die zwischen der Republik Österreich, vertreten durch den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, vertreten durch MinR Mag. Heribert Wulz und der Technischen Universität Graz, vertreten durch den Rektor Univ.- Prof. Dr. Harald Kainz für den Zeitraum 1. Jänner 2022 bis 31. Dezember 2024 abgeschlossene Leistungsvereinbarung (LV) wird wie folgt ergänzt:

- Um das Vertrauen in und das Interesse an Wissenschaft zu stärken, sowie um eine stärkere Auseinandersetzung und Interaktion mit Wissenschaft und Forschung anzuregen, soll eine umfassende Datenbank zu Angeboten der Wissenschaftskommunikation und Demokratievermittlung entstehen. Die Datenbank wird als Suchmaschine modelliert, an die Anbieter\*innen im Bereich Wissenschaftsvermittlung über eine Schnittstelle elektronisch angebunden werden. Dadurch wird eine semi-automatische, kontinuierliche, effiziente und ressourcenschonende Befüllung möglich, die zur Nachhaltigkeit der Plattform beiträgt. Anwender\*innen sollen Zugang zu einer möglichst großen Vielzahl an in Österreich aktuell verfügbaren Angeboten im Bereich Wissenschafts- und Demokratievermittlung erhalten. Durch Kategorisierung, sowie individuell nutzbare Filterfunktionen wird sichergestellt, dass Nutzer\*innen schnell die von Ihnen gewünschten Angebote in der Datenbank finden.
- Die Technische Universität Graz übernimmt in enger Abstimmung mit dem BMBWF die inhaltliche (Identifikation/Mapping der Anbieter und Angebote) und technische Umsetzung des Projekts, sowie die Kommunikation und Koordination mit Akteur\*innen in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Forschung, die der Einladung des Ministeriums zur Teilnahme Folge leisten.
- Für die inhaltliche und technische Umsetzung der Datenbank im Jahr 2023 sowie für den Aufbau notwendiger Infrastruktur und Sachkosten, erhält die Technische Universität Graz einmalig 229.700,- €. Für den laufenden Betrieb ab Jänner 2024 mit insgesamt 1 VZÄ, sowie Infrastruktur- und Sachkosten werden der Technische Universität Graz zudem 79.300,-€ jährlich bis zum Ende der Leistungsvereinbarungsperiode zur Verfügung gestellt.
- Der Gesamtbetrag für dieses Projekt, den das BMBWF der TU Graz zur Verfügung stellt, beträgt somit einmalig 309.000,-€.

Wien, am 19.11.23

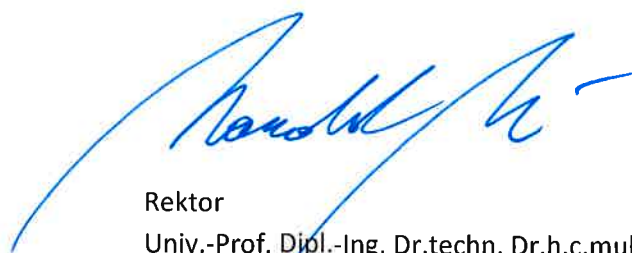
Für das Bundesministerium für Bildung,  
Wissenschaft und Forschung



Bundesminister  
ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

Graz, am 25.1.2023

Für die Technische Universität Graz



Rektor  
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c.mult.  
Harald Kainz